

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Er scheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
 Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 9.—, für das Vierteljahr Mk. 3.—, für einen Monat Mk. 1.80 mit Bringerlohn, durch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr Mk. 3.60 Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.
 Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden“.
 Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 5mal gesp. Zeile 20 Pfg. Die 5mal gesp. Zeile neben der Wochen-Hauptliste, unter und neben dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die 5mal gesp. Reklamazeile nach dem Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeleitet werden. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

— **Wochenspielplan des Nassauischen Landestheaters.**
 Sonntag, den 17. November, nachmittags, aufgehoben. Abonnement, Vorstellung für die Verwundeten der hiesigen Lazarette: „Der siebente Tag“, Anf. 2 1/2 Uhr; abends, Ab. A: „Undine“, Anf. 7 Uhr. Montag, den 18., Ab. C: „Der Schöpfer“, Anf. 7 Uhr. Dienstag, den 19., Ab. B: „Rigoletto“, Anf. 7 Uhr. Mittwoch, den 20., II. Symphoniekonzert, Anf. 7 Uhr. Donnerstag, den 21., Ab. A: „Mignon“, Anf. 7 Uhr. Freitag, den 22., Ab. B: „Die verlorene Tochter“, Anf. 7 Uhr. Samstag, den 23., Ab. C: „Die toten Augen“, Anf. 7 Uhr. Sonntag, den 24., Ab. D: „Königskinder“, Anf. 6 1/2 Uhr.

auf der oberen Schiersteiner Strasse in der Nähe des Exerzierplatzes. Ein Fokker, der notzulanden im Begriff war, stieß dort mit dem Anhängewagen eines in der Fahrt begriffenen Strassenbahnzuges zusammen, mit dem Erfolg, dass der vordere Teil des Wagens eingedrückt, der Wagen umgeworfen und dass auch der Flieger arg demoliert wurde. Der Fahrer des Flugzeuges musste aus diesem herausgesägt werden. Von den nur wenigen Fahrgästen des Strassenbahnwagens wurden einige leicht verletzt, die übrigen kamen mit dem Schrecken davon.

— **Rat geistiger Arbeiter.** Im Anschluss an gleichartige Gründungen in anderen Städten hat sich auch in Wiesbaden der „Rat geistiger Arbeiter“ gebildet. Sein Ziel ist die Wahrung der Interessen der geistig Arbeitenden auf dem Boden der künftigen Staatsform. Der Rat wird zunächst gebildet aus Wilhelm Breidenstein, Rektor; Artur Ehrens, Schauspieler; Edmund Fabry, Maler; Arnold Hensler, Bildhauer; Dr. Emil Höchster, Rechtsanwalt; Ernst Legal, Leiter des Nassauischen Landestheaters; Guido Lehmann, Vertreter der Bühnengenossenschaft; Wilhelm Lieser, Redakteur; Dr. Emil Lugenbühl, Arzt; Dr. Alfred Mayer, Referendar; Arthur Rother, Kapellmeister; Heinrich Stadt, Verlagsbuchhändler. Zuschriften sind zu richten an Dr. Höchster, Gerichtsstrasse 7.

— **Feldpostsendungen nach dem Westen** werden nicht mehr angenommen. Aufgegebene Sendungen werden den Absendern zurückgegeben.

— **Das Thalia-Theater** hat mit dem neuen Helvetiafilm „Zigeunerleidenschaft“ wieder einen Treffer gemacht. Eine Detektivgeschichte und Bilder von der Wendelsteinbahn ergänzen den Spielplan.

— **Die Kammer-Lichtspiele** bringen die Bauernkomödie „Die Heimkehr des Odysseus“ mit Henny Porten. Das Schauspiel „Maria Petöffy“ mit Olga Desmond ergänzt den Spielplan.

Ämtliche Veröffentlichungen.

Höchstpreise für Schaffleisch.

Für Schaffleisch werden von heute ab im Stadtreise Wiesbaden folgende Kleinhandelshöchstpreise festgesetzt:
 Für Hals-, Brust-, Bug- u. Kammstück mit eingemachtem Knochen 2,40 Mk. das Pfund
 Für Keule und Rücken mit eingemachtem Knochen 3,40 Mk. das Pfund
 Wiesbaden, den 14. November 1918. 462
 Der Magistrat.

Öffentliche Mahnung zur Zahlung fälliger Steuern.

Die rückständigen Steuern für das 3. Vierteljahr 1918/19 (Oktober, November und Dezember) sind bis zum 21. ds. Mts. zu entrichten. Nach Ablauf dieser Frist beginnt am 22. ds. Mts. die zehnjährige Zwangsversteigerung.
 Bei Zahlung auf bargeldlosem Wege oder durch die Post hat die Einzahlung so rechtzeitig zu erfolgen (2 Tage vorher), daß der Betrag spätestens am 21. ds. Mts. bei der Kasse eingegangen ist. In diesen Fällen ist außer der Adresse die Steuernummer auf dem Abchnitt pp. anzugeben.
 Wiesbaden, den 16. November 1918. 461
 Städtische Steuerkasse,
 Rathaus, Erdgeschoss Zimmer 16.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden
 Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
 vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Die Besetzung von Mainz** im Umkreis von 30 km. Das Wolffsche Bureau meldet: Aus linksrheinischen Landesteilen wird gemeldet, dass die Bevölkerung durch Gerüchte beunruhigt wird, wonach die Alliierten beabsichtigen, bei der Besetzung dieser Gebiete, die wehrpflichtige deutsche Bevölkerung zu internieren. Demgegenüber sei festgestellt, dass diese Befürchtungen gänzlich haltlos sind. Auf Seiten der Entente bestehen für solche Maßregeln nicht die geringsten Gründe.

— **Kein Ablenden der Fenster mehr.** Die Bekanntmachung der Polizei, betreffend Verdunkelungsmaßnahmen gegen Fliegerangriffe, wird während der Dauer des Waffenstillstandes aufgehoben.

— **wc. Zusammenstoß eines Flugzeuges mit der Strassenbahn.** Ein Unfall eigener Art ereignete sich

Reisebüro Rettenmayer

Kaiser Friedrich-Platz 2. Fernsprecher 242 u. 2376.
 Amtl. Fahrkarten-Ausgabe. Amtl. Gepäckabfertigung.
 Alle Fahrkarten und Bettkarten ohne jeden Aufschlag.



Vertretung des Mitteleuropäischen Reisebüro, Berlin.

Auf telephonischen Anruf sofortige Zustellung der Fahrkarten, Bettkarten, Gepäckscheine und Gepäckversicherungs-police ohne Zustellungsgebühr. Nicht benutzte Fahrkarten werden sofort zum vollen Preise zurückgenommen. — Amtliche Gepäckbeförderung zu und von allen Zügen. Schlafwagenkarten. Reisegepäckversicherung. Reiseunfallversicherung.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau). — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze. Böhiglich, elegante Räume. — Hygienisch beste A-Genhalt. — Schmeckhaftes, artliche und billiges Kios. — Fernsprecher 2385.

MODEL-KLEIDER
 STRASSENKLEIDER NACHMITTAGSKLEIDER
 PELZE
J. BACHARACH
 HOPLIEPERANT
 Webergasse 4

Kinephon-Theater.

Taunusstr. 1, nahe Kochbrunnen.
 Erst-Allein-Aufführung.
 Der vielgelesene, volkstümliche Roman von W. Homburg:
Lumpenmüllers Lieschen
 Schauspiel in 5 Akten mit Edith Müller.
 Maria Fehn in:
Liebesopfer.
 Eine Ehe-Tragödie in 4 Akten.
 Anfang 4 Uhr.

Thalia-Theater

Größtes Lichtspielhaus.
 Kirchgasse 72. Telefon 6137.
 Erstaufführung
 des sensationellen Helvetia-Films
Zigeunerleidenschaft.
 Drama in 5 Akten.
 Eine tolle Wette.
 Eine lustige Detektivgeschichte in 2 Akten
 — Die Wendelsteinbahn. —

Nassauisches Landestheater.

Samstag, den 16. November 1918.
 9. Vorstellung. Abonnement C.
 266. Vorstellung.
Der Barbier von Sevilla.
 Komische Oper in 2 Akten, Musik von Rossini.
 Anfang 7 Uhr. Ende etwa 9 1/2 Uhr

Residenz-Theater.

Samstag, den 16. November 1918.
 Abends 7 Uhr.
 Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig.
 Neubeit!
Die jungen Mädchen.
 Schwank in 3 Akten von Alexander Engel und Hans Sessmann.

Kurhaus Wiesbaden.

Täglich nachmittags von 4 Uhr ab
Tee-Konzert.
 Freier Eintritt auch für Nicht-Abonnenten von der Sonnenbergerstrasse aus.

PALAST-HOTEL

Kranzplatz.
 Mittwochs und Sonntags
Tee-Konzert Wintergarten.
 Ab 4 Uhr.

Park-Diele Wilhelmstraße 36

Abends 8 Uhr.
Monopol-Lichtspiele.
 Wilhelmstr. 8, Haltestelle Rheinstr.
 Lotte Neumann in:
Das Hexlein von Gross-Tornau
 ein Mädchen-S. heusal in 4 Akten.
 Interessante Naturbilder.
 Der urgelungene Paul Heldemann in
Vater wider Willen.
 Kostliche Posse in 3 Akten
 [Anfang 4 Uhr.

Kammer-Lichtspiele.
 Intime Lichtspielbühne.
 Mauritiusstr. 12. — Tel. 6137.
Henny Porten
 in der 4aktigen Bauernkomödie
 „Heimkehr des Odysseus“ als
Josepha,
 die Wirtin „zu den drei Mehren“.
Maria Petöffy.
 Schausp. in 3 Akt. mit Olga Desmond.

Kattee Berliner Hof Wiesbaden

— Ecke Wilhelm- und Taunusstrasse. —
 Täglich
Nachmittags- u. Abendkonzerte
 Künstlerkapelle Tcherny
 von 4 1/2—6 1/2 Uhr und 8 1/2—10 1/2 Uhr. 690
 Vorzügliche kalte Küche. Konditorei.

Privathotel Petri
 Taunusstrasse 43. Fernruf 2177.
 Noch einige grosse, schön möbl. Fremdenzimmer mit Zentralheizung zu mässigem Preise zu vermieten. 670

Vormittags-Konzert.

Konzert der Kapelle Paul Freudenberg
in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: „Nun geh' uns auf, du Morgenstern.“
2. Ouverture zur Oper „Martha“ . . . v. Flotow
3. Bengalische Flammen, Walzer . . . Morena
4. H chze tsständchen . . . Klosse
5. Arie'e, die Tochter der Luft . . . Bach
6. Ulanen-Marsch . . . Pétras

Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 587. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

1. Krönungsmarsch aus der Oper „Der Prophet“ . . . G. Meyerbeer
2. Ouverture zur Oper „Der fliegende Holländer“ . . . R. Wagner
3. Festtanz und Stundenwalzer aus „Coppelia“ . . . L. Delibes
4. Serenade für Flöte und Horn . . . A. Titl
5. Fantasie aus der Oper „Das Glöckchen des Eremiten“ . . . A. Maillart
6. Zigeunertanz . . . J. Raff
7. Erinnerung an Lortzing . . . F. Rosenkranz

Abend-Konzert.

8 Uhr. 588. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ . . . C. Kreutzer
2. I. Finale aus der Oper „Faust“ . . . Ch. Gounod
3. Fantasie aus der Oper „Der Prophet“ . . . G. Meyerbeer
4. Variationen aus d. A-dur-Quartett . . . L. v. Beethoven
5. Ouverture zur Oper „Der Maskenball“ . . . D. F. Auber
6. Fantasie aus der Oper „Hänsel und Gretel“ . . . E. Humperdinck

KOSTÜME
MÄNTEL
PELZE

J. HERTZ

MORGENKLEIDER
BLUSEN
UNTERRÖCKE.

DAMEN-MODEN LANOOCASSE 20.

Konsumverein f. Wiesbaden u. Umgegend

E. G. m. b. H.

Büro: Hellmundstrasse 45

Telephon: 489, 490 u. 6140

Die Auszahlung des Rabattsparguthabens erfolgt:

für die Mitglieder der Stadt Wiesbaden nur auf unserem Büro, Hellmundstrasse 45, und zwar für die Mitglieder

- Nr. 1-3000 Dienstag, den 19. November,
- „ 3001-5000 Donnerstag, den 21. November,
- „ 5001-7000 Freitag, den 22. November,
- „ 7001-9000 Samstag, den 23. November,

- Nr. 9001-11000 Montag, den 25. November,
- „ 11001-13000 Dienstag, den 26. November,
- „ 13001-15000 Mittwoch, den 27. November,
- „ 15001-19000 Donnerstag, den 28. November,

jeweils nur vormittags von 8^{1/2} bis 1 Uhr.

In unseren Landverteilungsstellen von

Dienstag, den 19. November ds. Js., bis Freitag, den 22. November,

von 8 bis 11 Uhr vormittags und von 3 bis 7 Uhr nachmittags.

Die Auszahlung erfolgt nur gegen Rückgabe der bei Ablieferung des Kuverts erhaltenen Quittung.

Die Mitglieder werden gebeten, Zeit und Tag genau einzuhalten.

Ausser der Reihe erfolgen keine Auszahlungen.

Der Vorstand.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 12. November (Schluss aus der gestrigen Nummer), 13. und vom 14. November.

- Spang, Fr., Kerzenheim
- Spangenthal, Hr. Kfm., Spangenberg
- Spies, Hr., Weidenau
- Stade, Hr. Kfm., Geisingen
- Stahl, Hr. Missionar, Calw
- Steimel, Hr.,
- Stiehl, Hr., Worms
- Stier, Hr. Kfm., Nürnberg
- Stobbe, Hr. m. Fr.,
- Strauss, Fr. m. Sohn, Darmstadt
- Strauss, Hr., Krefeld
- Stronski, Hr., Mannheim
- Stuffmann, Fr. m. Fr., Brüssel
- Sturm, Hr., Dillenburg
- Uhl, Hr. m. Fr.,
- Vogel, Hr., Heeren
- Völker, Hr., Rüdeshelm
- Wagner, Hr. Kfm. m. Fr., Essen
- Wagner, Hr. Leutn.,
- Webner, Hr. Kfm., Hühnfeld
- Weidmann, Hr. Oberleutn. m. Fr., Aachen
- Weiss, Hr. Leutn.,
- Winkelert, Hr. m. Fr., Hanau
- Wolff, Hr. Dr. med., Berlin
- Wollesen, Hr. Lehrer, Neustadt
- von Wolzogen, Fr. Konzertkammer, München, Grüner Wald
- Wörner, Hr. m. Fr., Hanau
- Wunsch, Fr. m. Begl., Limburg
- Zensch, Fr., Frankfurt
- Zimmermann, Hr. Kfm., Freiburg

Nach den Anmeldungen vom 13. November 1918.

- Ackermann, Hr., Harxheim
- Amme, Hr. Leutn., Braunschweig
- von Balluseck, Hr. Major, Charlottenburg, Europäischer Hof
- Barich, Hr., Dortmund
- Bergas, Hr. stud. med., Karlsruhe
- Berton, Hr. Hptm., Hagenau
- Beyer, Hr. Leutn.,
- Biebel, Hr., Gundersheim
- Birkenstock, Hr., Mainz
- Blumberg, Fr., Düsseldorf
- Doensch, Hr., Erbenheim
- Bopp, Fr., Georgenborn
- Böpple, Fr., Bischofsheim
- Cramer, Hr. Dr. iur.,
- Ebeling, Hr. Leutn.,
- Eckrich, Fr., Mannheim

- Etzel, Fr., Würzburg
- Fichel, Hr. Kfm., Frankfurt
- Gerson, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
- Grätz, Fr., Metz
- Heinemann, Fr.,
- von Henning, Hr. Oberleutn., Straßburg
- Hettlich, Kind, Sonnenberg
- Hieronymus, Hr. Leutn., Bantzen
- Hildmann, Hr., Mittelheim
- Jordan, Fr. Oberleutn., Münster
- Karnatz, Hr., Hamburg
- Karst, Fr., Koblenz
- Kaiser, Hr. Dr. jur., Velp
- Kienzle, Hr. Kfm., Mannheim
- Klath, Hr., Erbenheim
- Klemp, Fr.,
- von Klencck, Hr., Blankenburg
- Kloft, Hr. Kfm.,
- Krause, Hr. Leutn.,
- Lenders, Fr. Hptm., Berlin
- Luck, Hr.,
- Ludwig, Hr. Kriegsgerichtsrat,
- Maass, Hr. Leutn., Berlin
- Melzenbach, Hr. Rittm., Cochem
- Müller, Hr., Mainz
- Müller, Hr. Leutn., Düsseldorf
- von Nagel, Schüllerin, Boppard
- Niederle, Fr., Hamburg
- Ossendorff, Fr., Rendsdorf
- Paasch, Kind, Griesheim
- Freiherr Raiz von Frenis, Hr. Major, Godesberg, Minerva
- Ratner, Fr. Dr. m. Kind., Kopenhagen,
- Raul, Hr., Dresden
- Raub, Hr. Kfm., Essingen
- Reinhardt, Hr. Ing., Kiel
- Reiss, Hr. Kfm., Berlin
- Restle, Fr., Amöneburg
- Saarloz, Fr., Frankfurt
- Sachs, Hr. Kfm., Porechheim
- Salowsky, Fr., Bochum
- Schlitter, Fr., Glogau
- Schmidt, Hr. Ing., Köln
- Schmitt, Hr., Frankfurt
- Schönauer, Hr. Leutn., Eberswalde
- Schraumm, Hr. Referendar, Frankfurt
- Schulte, Hr. Leutn., Paderborn
- Schulz-Pagenstecher, Fr. Major,
- Sinns, Fr. m. Kind. Oestrich
- Sittel, Hr.,
- Tarnovsky Edler von Sieme, Hr. Oberleutn. m. Bed.,
- Tempelmann, Hr. Oberleutn., Hagen
- Teuschert, Hr. Kfm., Berlin
- Uhde, Hr. Kfm., Krefeld
- Urban, Fr., Biebrich

- Hotel Berg
- Grüner Wald
- Nerostr. 20
- Friedrichstr. 39
- Haus Hilbig
- Grüner Wald
- Augenheilstalt
- Rhein-Hotel
- Augenheilstalt
- Pension Fortuna
- Minerva
- Haus Oranienburg
- Pension Gabler
- Hotel Rheinstein
- Hotel Rheinstein
- Christl. Hospiz II
- Pension Fortuna
- Grüner Wald
- Minerva
- Royal
- Hotel Vogel
- Hotel Viktoria
- Grüner Wald
- Metropole u. Monopol
- Hotel Vogel
- Minerva
- Biemers Hotel Regina
- Fremdenheim Tomitus
- Gasthof Krug
- Augenheilstalt
- Godesberg, Minerva
- Friedrichstrasse 8
- Tannus-Hotel
- Hotel Berg
- Hotel Berg
- Tannus-Hotel
- Nerotat 29
- Goldenes Ross
- Vater Rhein
- Evangel. Hospiz
- Fremdenheim Pfing
- Gasthof Krug
- Zur Traube
- Minerva
- Hotel Berg
- Rhein-Hotel
- Villa Hertha
- Augenheilstalt
- Rheinischer Hof
- m. Bed.,
- Gasthof Krug
- Rhein-Hotel
- Europäischer Hof
- Gasthof Krug
- Augenheilstalt

- Urban, Fr., Niederwalluf
- Veit, Fr., Winkel
- Vogl, Hr.,
- Volk, Hr. Leutn., Hochheim
- Weidner, Fr. Rent. m. Töchter, Brüssel
- Wenzel, Hr. Kfm., Kreuznach, Sanatorium Dr. Abend-Arnold
- Werner, Fr., Münster a. St.
- Werner, Hr. Dr. jur., Dresden

- Augenheilstalt
- Hotel Vogel
- Gasthof Krug
- Rhein-Hotel
- Pension Ebers
- Dr. Abend-Arnold
- Augenheilstalt
- Tannus-Hotel

Nach den Anmeldungen vom 14. November 1918.

- Alwerder, Fr., Landau
- Albert, Schütler, Aachen
- Appel, Hr., Bockenheim
- Bachteler, Hr. stud. iur., Nürtingen
- Barlacher, Fr.,
- Baron, Hr. m. Fr., Soden
- Bartels, Hr. Ing., Weimar
- Barth, Hr., Rüdeshelm
- Bartsch, Hr. Rent., Basel
- Baumhükel, Hr.,
- Becker, Fr. Direktor, Düsseldorf
- Becker, Hr., Rüdeshelm
- Birkenmeier, Hr. Kfm. m. Fr., Freiburg
- Bleich, Hr.,
- Bleistein, Hr., Berlin
- Bödeker, Hr. m. Fr., Osnabrück
- Boharius, Hr.,
- Böhmer, Fr., Kreuznach
- von Boettlicher, Fr. Rittm.,
- Brabetz, Fr.,
- Brücking, Fr., Wiesdorf
- Brod, Fr., Heilbronn
- Buchholz, Hr. Kfm., Zehlendorf
- Busch, Hr., Evertshausen
- Buschmann, Hr., Dortmund
- Butzerin, Hr. Kfm. m. Fr., Straßburg
- Cramer, Hr.,
- Dall, Hr., Bingen
- Dieks, Hr. Kfm., Kempen
- Diefenbach, Hr., Lg.-Schwalbach
- Dingeldein, Hr.,
- Dorn, Hr., Bockenheim
- Durichen, Hr., Dresden
- Ebert, Fr. Oberin,
- Ebertshäuser, Hr. m. Fr., Münster
- Eggert, Hr., Eibenheim
- Eller, Fr., Mainz
- Elms, Hr., Mjhlhausen
- Emden, Hr. Kfm., Mainz
- Engelbrecht, Hr., Erbenheim
- Faulhaber, Hr. Zollassistent, Lörrach
- Fehl, Fr., Ulm

- Allesaal
- Zum neuen Adler
- Zur Sonne
- Tannus-Hotel
- International
- Union
- Europäischer Hof
- Zum Erbprinzen
- Wiesbadener Hof
- Zum neuen Adler
- Vier Jahreszeiten
- Zur Sonne
- Tannus-Hotel
- Zum Erbprinzen
- Zum Posthorn
- Karlshof
- Zum Erbprinzen
- Gasthof Krug
- Grüner Wald
- Hotel Eppe
- Hotel Berg
- Mainzer Hof
- Grüner Wald
- Stadt Aschaffenburg
- Zum Erbprinzen
- Wiesbadener Hof
- Zum Erbprinzen
- Münchener Hof
- Münchener Hof
- Zur Sonne
- Zur Sonne
- Zum Posthorn
- Emser Str. 65
- Zum Falken
- Zum Erbprinzen
- Mainzer Hof
- Zum Falken
- Palast-Hotel
- Zum Erbprinzen
- Zum Falken
- Hotel Nizza

(Schluss in der nächsten Nummer.)